Dieser Text dient lediglich zu Informationszwecken und hat keine Rechtswirkung. Die EU-Organe übernehmen keine Haftung für seinen Inhalt. Verbindliche Fassungen der betreffenden Rechtsakte einschließlich ihrer Präambeln sind nur die im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten und auf EUR-Lex verfügbaren Texte. Diese amtlichen Texte sind über die Links in diesem Dokument unmittelbar zugänglich

►B

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) Nr. 1263/2011 DER KOMMISSION

vom 5. Dezember 2011

zur Zulassung von *Lactobacillus buchneri* (DSM 16774), *Lactobacillus buchneri* (DSM 12856), *Lactobacillus paracasei* (DSM 16245), *Lactobacillus paracasei* (DSM 16773), *Lactobacillus plantarum* (DSM 12836), *Lactobacillus plantarum* (DSM 12837), *Lactobacillus brevis* (DSM 12835), *Lactobacillus rhamnosus* (NCIMB 30121), *Lactococcus lactis* (DSM 11037), *Lactococcus lactis* (NCIMB 30160), *Pediococcus acidilactici* (DSM 16243) und *Pediococcus pentosaceus* (DSM 12834) als Futtermittelzusatzstoffe für alle Tierarten

(Text von Bedeutung für den EWR)

(ABl. L 322 vom 6.12.2011, S. 3)

Geändert durch:

		Amtsblatt		
		Nr.	Seite	Datum
►M1	Durchführungsverordnung (EU) 2020/1092 der Kommission vom 24. Juli 2020	L 241	10	27.7.2020
►M2	Durchführungsverordnung (EU) 2021/426 der Kommission vom 10. März 2021	L 84	18	11.3.2021

▼B

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) Nr. 1263/2011 DER KOMMISSION

vom 5. Dezember 2011

zur Zulassung von *Lactobacillus buchneri* (DSM 16774), *Lactobacillus buchneri* (DSM 12856), *Lactobacillus paracasei* (DSM 16245), *Lactobacillus paracasei* (DSM 16773), *Lactobacillus plantarum* (DSM 12836), *Lactobacillus plantarum* (DSM 12837), *Lactobacillus brevis* (DSM 12835), *Lactobacillus rhamnosus* (NCIMB 30121), *Lactococcus lactis* (DSM 11037), *Lactococcus lactis* (NCIMB 30160), *Pediococcus acidilactici* (DSM 16243) und *Pediococcus pentosaceus* (DSM 12834) als Futtermittelzusatzstoffe für alle Tierarten

(Text von Bedeutung für den EWR)

Artikel 1

Die im Anhang genannten Mikroorganismen, die in die Zusatzstoffkategorie „technologische Zusatzstoffe“ und die Funktionsgruppe „Silierzusatzstoffe“ einzuordnen sind, werden als Zusatzstoffe in der Tierernährung unter den im Anhang aufgeführten Bedingungen zugelassen.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

▼B

ANHANG

Kennnummer des Zusatzstoffs	Name des Zulassungsinhabers	Zusatzstoff	Zusammensetzung, chemische Bezeichnung, Beschreibung, Analysemethode	Tierart oder Tierkategorie	Höchstalter	Mindestgehalt	Höchstgehalt	Sonstige Bestimmungen	Geltungsdauer der Zulassung
						KBE/kg frischen Materials			
Kategorie: technologische Zusatzstoffe. Funktionsgruppe: Silierzusatzstoffe.									
1k2074	—	*Lactobacillus buchneri* (DSM 16774)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus buchneri* (DSM 16774) mit mindestens 5×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus buchneri* (DSM 16774) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021
1k2075	—	*Lactobacillus buchneri* (DSM 12856)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus buchneri* (DSM 12856) mit mindestens 5×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus buchneri* (DSM 12856) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021

▼B

Kennnummer des Zusatzstoffs	Name des Zulassungsinhabers	Zusatzstoff	Zusammensetzung, chemische Bezeichnung, Beschreibung, Analysemethode	Tierart oder Tierkategorie	Höchstalter	Mindestgehalt	Höchstgehalt	Sonstige Bestimmungen	Geltungsdauer der Zulassung
						KBE/kg frischen Materials			
1k2076	—	*Lactobacillus paracasei* (DSM 16245)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus paracasei* (DSM 16245) mit mindestens 5×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus paracasei* (DSM 16245) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021
1k2077	—	*Lactobacillus paracasei* (DSM 16773)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus paracasei* (DSM 16773) mit mindestens 4×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus paracasei* (DSM 16773) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021

▼B

Kennnummer des Zusatzstoffs	Name des Zulassungsinhabers	Zusatzstoff	Zusammensetzung, chemische Bezeichnung, Beschreibung, Analysemethode	Tierart oder Tierkategorie	Höchstalter	Mindestgehalt	Höchstgehalt	Sonstige Bestimmungen	Geltungsdauer der Zulassung
						KBE/kg frischen Materials			
1k2078	—	*Lactobacillus plantarum* (DSM 12836)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus plantarum* (DSM 12836) mit mindestens 5×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus plantarum* (DSM 12836) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021
1k2079	—	*Lactobacillus plantarum* (DSM 12837)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus plantarum* (DSM 12837) mit mindestens 5×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus plantarum* (DSM 12837) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021

▼B

Kennnummer des Zusatzstoffs	Name des Zulassungsinhabers	Zusatzstoff	Zusammensetzung, chemische Bezeichnung, Beschreibung, Analysemethode	Tierart oder Tierkategorie	Höchstalter	Mindestgehalt	Höchstgehalt	Sonstige Bestimmungen	Geltungsdauer der Zulassung
						KBE/kg frischen Materials			
1k20710	—	*Lactobacillus brevis* (DSM 12835)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus brevis* (DSM 12835) mit mindestens 5×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus brevis* (DSM 12835) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021
1k20711	—	*Lactobacillus rhamnosus* (NCIMB 30121)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactobacillus rhamnosus* (NCIMB 30121) mit mindestens 4×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactobacillus rhamnosus* (NCIMB 30121) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15787) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021

▼B

Kennnummer des Zusatzstoffs	Name des Zulassungsinhabers	Zusatzstoff	Zusammensetzung, chemische Bezeichnung, Beschreibung, Analysemethode	Tierart oder Tierkategorie	Höchstalter	Mindestgehalt	Höchstgehalt	Sonstige Bestimmungen	Geltungsdauer der Zulassung
						KBE/kg frischen Materials			
1k2081	—	*Lactococcus lactis* (DSM 11037)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactococcus lactis* (DSM 11037) mit mindestens 5×10^{10} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Lactococcus lactis* (DSM 11037) Analysemethode ([1]): Auszählung: nach dem Plattengussverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (ISO 15214) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—		—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021

▼M1

1k2082	—	*Lactococcus lactis* (NCIMB 30160)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Lactococcus lactis* (NCIMB 30160) mit mindestens 4×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Einem der folgenden Kryoprotektoren: Ascorbinsäure, Lactose, Mannitol, Mononatriumglutamat, Natriumzitrat, Molkepulver oder Polyethylenglycol (PEG 4000) *Charakterisierung des Wirkstoffs:* *Lactococcus lactis* (NCIMB 30160) *Analysemethode* ([2]): Auszählung: nach dem Plattengussverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (ISO 15214) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—	—	—	1. In der Gebrauchsanweisung für den Zusatzstoff und die Vormischungen sind die Lagerbedingungen anzugeben. 2. Mindestgehalt des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Bei Verwendung als Kryoprotektor darf Polyethylenglycol (PEG 4000) bis zu einer Höchstkonzentration von 0,025 mg/kg Silage verwendet werden. 4. Die Futtermittelunternehmer müssen für die Verwender des Zusatzstoffs und der Vormischungen operative Verfahren und organisatorische Maßnahmen festlegen, um Risiken aufgrund der Verwendung des Stoffs zu vermeiden. Können diese Risiken durch solche Verfahren und Maßnahmen nicht beseitigt oder auf ein Minimum reduziert werden, so sind Zusatzstoff und Vormischungen mit persönlicher Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz, zu verwenden.	►M2 26.12.2021 ◄

▼B

Kennnummer des Zusatzstoffs	Name des Zulassungsinhabers	Zusatzstoff	Zusammensetzung, chemische Bezeichnung, Beschreibung, Analysemethode	Tierart oder Tierkategorie	Höchstalter	Mindestgehalt	Höchstgehalt	Sonstige Bestimmungen	Geltungsdauer der Zulassung
						KBE/kg frischen Materials			
1k2102	—	*Pediococcus acidilactici* (DSM 16243)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Pediococcus acidilactici* (DSM 16243) mit mindestens 5×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Pediococcus acidilactici (DSM 16243)* Analysemethode (1): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15786) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—	—	—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021
1k2103	—	*Pediococcus pentosaceus* (DSM 12834)	Zusammensetzung des Zusatzstoffs: Zubereitung aus *Pediococcus pentosaceus* (DSM 12834) mit mindestens 4×10^{11} KBE/g Zusatzstoff Charakterisierung des Wirkstoffs: *Pediococcus pentosaceus (DSM 12834)* Analysemethode (1): Auszählung: nach dem Ausstrichverfahren unter Verwendung von MRS-Agar (EN 15786) Identifikation: mittels Pulsfeld-Gel-Elektrophorese (PFGE)	Alle Tierarten	—	—	—	1. In der Gebrauchsanweisung sind für den Zusatzstoff und die Vormischung die Lagertemperatur und die Haltbarkeit anzugeben. 2. Mindestdosis des Zusatzstoffs bei Verwendung ohne Kombination mit anderen Mikroorganismen als Silierzusatzstoffe: 1×10^8 KBE/kg frischen Materials. 3. Sicherheitshinweis: Bei der Handhabung sollten Atemschutz und Handschuhe getragen werden.	26.12.2021

(1) Nähere Informationen zu den Analysemethoden siehe Website des Referenzlabors unter http://irmm.jrc.ec.europa.eu/EURLs/EURL_feed_additives/Pages/index.aspx.
►M1 (2) Nähere Informationen zu den Analysemethoden siehe Website des Referenzlabors unter https://ec.europa.eu/jrc/en/eurl/feed-additives/evaluation-reports. ◄